

Bauhaus-Universität Weimar

**Bauhaus-Universität
Weimar**

Architektur, Bauingenieurwesen, Gestaltung und Medien - mit ihren Fakultäten und Arbeitsgebieten verfügt die Bauhaus-Universität Weimar heute über ein einzigartiges Profil. Aufbauend auf die ingenieurwissenschaftlichen und architekturorientierten Disziplinen hat die Bauhaus-Universität Weimar ein breites Lehr- und Forschungsprofil entwickelt. Das Spektrum der Universität umfasst heute über 30 Studiengänge und reicht von der Freien Kunst über Design, Web-Design, Visuelle Kommunikation, Mediengestaltung und Kultur bis zu Architektur, Bauingenieurwesen, Baustoffkunde, Verfahrenstechnik und Umwelt sowie Management. Der Begriff »Bauhaus« im Namen unserer Universität steht heute für Experimentierfreudigkeit, Offenheit, Kreativität, Nähe zur industriellen Praxis und Internationalität. Ausgehend von der Tradition des Bauhauses sind auch alle Fakultäten an der Gestaltung des öffentlichen Raumes beteiligt. Wir begreifen es als eine Aufgabe, auf den jeweiligen Gebieten der Wissenschaft und der Kunst an der Konzeption, Konstruktion und Gestaltung gegenwärtiger und zukünftiger Lebensräume mitzuarbeiten – analytisch, kreativ und innovationsfreudig. In allen wissenschaftlichen Bereichen spielt, wie auch in der künstlerischen Entwicklung, die Praxisnähe eine große Rolle. Prüfaufträge, Gutachtertätigkeit und Produktentwicklung sind bei Bauingenieuren ebenso wichtig wie bei Medienentwicklern oder Designern.

künstlerische*r Mitarbeiter*in (m/w/d)

Stadt: Weimar; Beginn frühestens: 01.10.2026; Dauer: 30.09.2028;

Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L; Kennziffer: K+G/KWP-02/2026;

Bewerbungsfrist: 31.03.2026

Aufgabenbeschreibung

An der Fakultät Kunst und Gestaltung der Bauhaus-Universität Weimar ist zum 1. Oktober 2026 an der Professur Experimentelles Radio eine Stelle als

künstlerische*r Mitarbeiter*in (m/w/d)

mit dem Ziel der Förderung der eigenen künstlerischen Weiterqualifikation zu besetzen. Die Stelle ist zunächst bis zum 30.09.2028 befristet. Eine Verlängerung ist nach den geltenden Regelungen des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG) möglich. Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 30 Stunden.

Aufgabengebiet:

Das Experimentelle Radio widmet sich in Lehre und künstlerischer Forschung allen Bereichen der Radiokunst und Sound Art, eingeschlossen das journalistische und künstlerische Wort (u. a. Transmission Art, Feature, Hörspiel, Soundscape und Klangkomposition, Podcast, Performing Arts, Klanginstallation, Audiowalks, Live-Events). Besondere Bedeutung gilt der Entwicklung neuer Formate unter Berücksichtigung aktueller Technologien, der Erforschung der Radiophonie im internationalen Kontext und der kritischen Reflexion medialer und gesellschaftlicher Entwicklungen. Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der Erforschung gewachsener Umwelten und sozialer Räume durch

gezielte Schulung des Zuhörens und der Wahrnehmung (Real.Sense.Lab). Die enge Anbindung an den studentischen Sendebetrieb bauhaus.fm bietet eine besondere Chance der medialen Vermittlung des Experimentierens.

Kreative und selbständige Mitarbeit bei:

- der Planung, Durchführung und Auswertung der Lehre, Betreuung künstlerischer und theoretischer Arbeiten
- der Organisation und Durchführung von Events, Ausstellungen und Exkursionen
- der redaktionellen und organisatorischen Mitbetreuung des Sendeprogramms von bauhaus.fm
- Presse-, und Öffentlichkeitsarbeit, sowie der Betreuung der Webplattformen des Experimentellen Radios
- der Wahrnehmung hochschuladministrativer und lehrstuhlspezifischer Aufgaben
- der Beteiligung an der künstlerischen Forschung der Professur (Drittmittelanträge u. a.)

Die Möglichkeit zur eigenen Qualifizierung ist gegeben.

Erwartete Qualifikationen

Einstellungsvoraussetzungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (MA, Diplom) im künstlerisch-gestalterischen Bereich oder in einem verwandten wissenschaftlichen Fach mit nachgewiesener künstlerischer Praxis auf dieser Basis und entsprechend hohem Niveau
- Nachweis eigenständiger künstlerischer Arbeiten im Bereich der akustischen Medienkünste/Radiokunst
- Nachweis eigenständiger journalistischer oder schriftstellerischer Kompetenzen und/oder eigenständiger künstlerisch-forschende Arbeiten im Bereich der Sound und Listening Studies.
- Einschlägige (Berufs-)Praxis oder künstlerische Forschung in oben genannten Themenfeldern
- Kenntnisse in digitaler Audioproduktion und Online-Anwendungen (Typo3, WordPress CMS)
- Lehrkompetenz und Teamfähigkeit
- Sehr gute Englischkenntnisse (mündlich und schriftlich), andere Fremdsprachen erwünscht
- Selbstständiges und gewissenhaftes Arbeiten im administrativen und organisatorischen Bereich

Unser Angebot

Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) entsprechend den persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Bewerbung

Der Bauhaus-Universität Weimar sind Vielfalt und Chancengleichheit wichtige Anliegen. Wir setzen uns für ein familienfreundliches und diskriminierungsarmes Arbeitsumfeld ein und verfolgen eine gleichstellungsfördernde, vielfaltsorientierte Personalpolitik. Daher freuen wir uns besonders über Bewerbungen von Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen, Erfahrungen, Biographien und Persönlichkeiten. Ein strategisches Ziel der Bauhaus-Universität Weimar ist die Erhöhung des Frauenanteils im wissenschaftlich-künstlerischen/akademischen Bereich. Die Bauhaus-Universität Weimar bittet daher Gestalterinnen und Künstlerinnen ausdrücklich um ihre Bewerbung. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung, mit den üblichen aussagekräftigen Unterlagen, richten Sie bitte per Post oder elektronisch (Gesamt-PDF) und unter Angabe der Kennziffer K+G/KWP-02/26 bis zum 31. März 2026 an:

Bauhaus-Universität Weimar
Fakultät Kunst und Gestaltung
Dekanat
Geschwister-Scholl-Straße 7
99421 Weimar

E-Mail: dekanat@gestaltung.uni-weimar.de

Hinweise zum Datenschutz

Bitte beachten Sie, dass bei einer unverschlüsselten Kommunikation per E-Mail die grundsätzliche Möglichkeit besteht, dass die an der Übertragung beteiligten Stellen die Inhalte der Nachricht zur Kenntnis nehmen können. Da der verschlüsselte Empfang Ihrer E-Mail seitens der Bauhaus-Universität Weimar nicht gewährleistet werden kann, weisen wir darauf hin, dass Sie die Bewerbung auch auf postalischem Weg an die oben genannte Adresse schicken können.

Bei der Übermittlung Ihrer Bewerbungsunterlagen in elektronischer Form gilt Ihre Zustimmung als erteilt, die E-Mail und deren Anhänge auf schädliche Codes, Viren und Spams zu überprüfen, die erforderlichen Daten vorübergehend zu speichern sowie den weiteren Schriftverkehr (unverschlüsselt) per E-Mail zu führen.

Die weiteren Hinweise zum Datenschutz gemäß Art. 13 EU-Datenschutzgrundverordnung (EUDSGVO) finden Sie unter: »Hinweise zum Datenschutz für Bewerberinnen und Bewerber« auf unsere Internetseite unter <https://www.uni-weimar.de/de/universitaet/aktuell/stellenausschreibungen/datenschutz>

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/200910/TUBS/>
Angebot sichtbar bis 20.02.2026

